

ANZEIGE

Heinz-Herbert Wirth ist technischer Betriebsleiter am Standort Bingen der Auto Haas GmbH. An seinem und an den weiteren 9 Standorten der Haas-Gruppe übernimmt der TÜV Rheinland als externer Spezialist alle gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheits- und Prüfungsaufgaben.

**„Wir sind mit dem TÜV Rheinland auf der sicheren Seite: sowohl was die Rechtssicherheit angeht, als auch bei unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern. Das entlastet uns ungemein.“**

Heinz-Herbert Wirth, Technischer Leiter des Auto Haas-Standorts Bingen





# „Auf der sicheren Seite“

Beim Schutz der Mitarbeiter und der Umwelt, aber auch bei der Einhaltung gesetzlicher Auflagen will das Autohaus Haas kein Risiko eingehen und setzt daher auf die Expertise des TÜV Rheinland.

Arbeitssicherheit, Gefahrgut, Prüfmittel, Umweltschutz: Die Liste der Auflagen für Kfz-Betriebe ist lang. Die Sicherheit der Mitarbeiter und der Umweltschutz gehen vor – dennoch kostet es viel Zeit und Geld, hohe Standards in Eigenregie zu erreichen. Und sollte es doch zum „Fall der Fälle“ kommen, entscheidet die Rechtssicherheit plötzlich über Wohl und Wehe. Grund genug für das Autohaus Haas, den Bereich Sicherheit und gesetzliche Prüfungen den Spezialisten des TÜV Rheinland anzuvertrauen. Ein Gespräch mit Heinz-Herbert Wirth, technischer Betriebsleiter im Auto-Haas-Standort Bingen.

## Herr Wirth, wie ist der Bereich Sicherheit und gesetzliche Prüfungen im Autohaus Haas organisiert?

Gerade die Betriebssicherheit und die Gesundheit der Mitarbeiter liegen uns am Herzen. Die Vielzahl der gesetzlichen Auflagen, die sich zudem rasch ändern können, macht es im Grunde unmöglich, mit eigenen Mitarbeitern Schritt zu halten. Daher bauen wir auf das Know-how der Experten des TÜV Rheinland, die sich auf die kritischen Bereiche Arbeitssicherheit, Prüfung der technischen Betriebsmittel, Arbeitsmedizin, Gefahrgut- und Prüfmittelüberwachung sowie Umweltschutz spezialisiert haben.

## Was sind die Vorteile der Kooperation?

Wir sind mit dem TÜV Rheinland auf der sicheren Seite: sowohl was die Rechtssicherheit angeht, als auch bei unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern. Das entlastet uns ungemein. Mehr noch: Der TÜV Rheinland berät uns auch, wie ein festgestelltes Problem zu lösen ist. Das ist aus meiner Sicht fast genauso wichtig, wie eine Schwachstelle zu finden.

## Wie läuft die Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland konkret?

Für die jährlich vorgeschriebenen Prüfungen gibt es einen Terminplan, Gleiches gilt für Betriebsbegehungen oder unser betriebsmedizinisches Angebot. Unser Ansprechpartner beim TÜV Rheinland macht einen Terminvorschlag, den wir intern abstimmen. Wir holen uns aber auch die TÜV Rheinland-Experten für Schulungen ins Haus, etwa für eine Unterweisung der Auszubildenden.

## Gibt es dabei größeren Koordinierungsbedarf?

Wir sprechen zwar über unterschiedliche Fachbereiche, trotzdem haben wir nur einen einzigen Ansprechpartner beim TÜV Rheinland, der für alles außer der medizinischen Betreuung zuständig ist. Das vereinfacht die Sache:

Taucht eine dringende Frage auf, weiß ich sofort, wen ich anrufen kann. Der TÜV Rheinland-Spezialist kennt unseren Betrieb, so lässt sich eine Vertrauensbasis herstellen. Mehr noch: Dieser Mitarbeiter ist nicht nur für den Standort hier in Bingen zuständig, sondern auch für alle anderen Haas-Standorte. Er kennt unsere Abläufe und Standards lassen sich so einheitlich umsetzen.

## Wie kam es zur Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland?

Wir arbeiten schon seit 30 Jahren mit dem TÜV Rheinland bei den klassischen Fahrzeugprüfungen zusammen. Heute sind wir Prüfstützpunkt mit täglichem Prüftermin für Pkw und Lkw. Seit Jahrzehnten kennen wir den TÜV Rheinland als zuverlässigen Partner. Daher fiel uns der Schritt leicht, ihm auch die Bereiche rund um gesetzliche Prüfungen anzuvertrauen.



Genau. Richtig.

**TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH**  
**Alexander Schmelzeisen**  
**Vertriebsmanager**  
**Tel: 0221 - 806 4200 / Fax: 0221 - 806 1459**  
**automotive-services@de.tuv.com**



Alexander Schmelzeisen (r.) ist Vertriebsmanager des TÜV Rheinland für die Region Mainz/Trier. Heinz-Herbert Wirth und er arbeiten schon seit fast 30 Jahren zusammen.



Georg Weller kümmert sich als Mitarbeiter des Autohaus- und Flottenservices des TÜV Rheinland am Haas-Standort Bingen um die vorgeschriebenen technische Prüfungen.

## Wissen in sechs Folgen

- ✓ **Folge 1:** Interview mit Prof. Dr.-Ing. Jürgen Brauckmann, Vorstand Mobilität TÜV Rheinland
- ✓ **Folge 2: GW-Management**  
Ausgabe 13, 06.07.2009
- ✓ **Folge 3: Marketing und CRM**  
Ausgabe 14-15, 27.07.2009
- ✓ **Folge 4: Technische Prüfungen**  
Ausgabe 19, 12.10.2009
- ✓ **Folge 5: Schadenhilfe**  
Ausgabe 21, 09.11.2009
- ✓ **Folge 6: Serviceprozesse**  
Ausgabe 23-24, 14.12.2009